

Wichtigste Regeländerungen auf die Saison 2016

- Bei den Masters gibt es neu die Kategorien M30 und W30
- Neu sind bei den kantonalen Meisterschaften alle Kategorien lizenzpflichtig, also auch die U14, U12 und U10
- Bei der Kategorie U23 handelt es sich um eine geschützte Kategorie. Es dürften somit *nur* 20- bis 22-jährige an den Start gehen. Einem 18-jährigen ist es beispielsweise nicht möglich, bei den U23 zu starten, auch wenn der Wettkampf in der Kategorie U20 nicht durchgeführt wird.
- Werden Läufe gemischt (Männer und Frauen) durchgeführt, müssen diese in der Rangliste als mixed aufgeführt werden. Die in einem mixed Rennen erzielten Rekorde und Limiten werden *national* anerkannt, zählen aber international nicht als Rekorde oder Limiten.
- Die Bezeichnung ‚LG‘ ist als Vereinsname nicht mehr zulässig. Sie bleibt einer Vereinigung aus mehreren Vereinen vorenthalten.
- Eine LG muss in Zukunft mit einheitlichen oder neutralen Tenues starten. Es ist nicht mehr erlaubt, dass die Athletinnen und Athleten in den Tenues ihres Stammvereins antreten.
- Im Mehrkampf kann die Reihenfolge der Disziplinen geändert werden, sofern dies aufgrund der Umstände nötig ist. Internationale Limiten können aber nur bei Einhaltung der Originalreihenfolge erzielt werden. Zudem wird die Kategorie U23 im Mehrkampf neu in die Kategorien M und W integriert.
- Für Rekorde und Bestleistungen werden Leistungen, die nicht auf homologierten Anlagen erzielt wurden, nicht berücksichtigt.
- Für die Bahndisziplinen 1 Stunde, 20‘000 Meter, 25‘000 Meter und 30‘000 Meter werden keine Rekorde mehr erfasst. Die bisherigen Rekorde bleiben in der ewigen Bestenliste bestehen.
- Beim Laufstart an Schweizermeisterschaften und Regionalmeisterschaften sowie A- und B-Meetings sind Lautsprecher einzusetzen.
- Bei einem Endkampf in technischen Disziplinen ist im sechsten Versuch die Reihenfolge nach Wettkampfbblatt einzuhalten. Ein Vorziehen oder Nachnehmen ist nicht mehr erlaubt. Wer nicht anwesend ist, wenn sein Name aufgerufen wird, hat das Recht auf den Versuch verwirkt. Sobald der letzte nach Wettkampfbblatt anwesende Startende seinen Versuch absolviert hat, ist der Wettkampf somit beendet.